

SHIFTING WALLS

European History through the Eyes of the Young
WANDEL VON 1990 BIS HEUTE
EUROPÄISCHE GESCHICHTE SEIT DEM MAUERFALL

1. Wählt ein historisches europäisches Geschehen, das Euer oder das Leben Eures Umfelds maßgeblich beeinflusst hat.

09.11.1989

Mauerfall in Berlin

In Berlin fällt die Mauer, das Symbol der Teilung Europas.

03.10.1990

Deutsche Einheit

Mit der Vereinigung Deutschlands gehören auch die fünf ostdeutschen, „neuen“ Bundesländer der Europäischen Gemeinschaft an.

01.01.1993

Binnenmarkt vollendet

Der gemeinsame Markt ohne Binnengrenzen wird verwirklicht. Der freie Verkehr von Waren, Dienstleistungen, Kapital und Personen innerhalb der Gemeinschaft ist gewährleistet. Die „vier Freiheiten“ sollen den Wettbewerb unter den EG-Staaten stärken und den Wohlstand fördern.

01.01.1995

Norderweiterung

Finnland, Schweden und Österreich treten der Europäischen Union bei. Mit Ausnahme der Schweiz, Islands und Norwegens sowie einiger Kleinstaaten sind jetzt alle Staaten Westeuropas in der EU vereint.

26.03.1995

Schengener Abkommen

Die am 14.06.1985 in Schengen (Luxemburg) getroffene Vereinbarung tritt in Kraft: An den Grenzen zwischen den Benelux-Staaten, Deutschland, Frankreich, Spanien und Portugal werden keine Personenkontrollen mehr durchgeführt. Die Kontrolle der Außengrenzen wird vereinheitlicht und verstärkt, die polizeiliche Zusammenarbeit ausgebaut.

17.07.1995

Massaker von Srebrenica

In der Nähe von Srebrenica (Bosnien) werden 8.000 Männer und Jungen von der serbischen Armee getötet. Das Massaker von Srebrenica gilt als das schwerste Kriegsverbrechen in Europa seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs.

01.01.1999

Währungsunion

Die Wirtschafts- und Währungsunion startet. Belgien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Österreich, Portugal und Spanien führen den Euro als offizielle Währung ein. Die Europäische Zentralbank (EZB) nimmt in Frankfurt ihre Arbeit auf: Das vorrangige Ziel ist es, die Preisstabilität in Europa zu gewährleisten

24.03.1999

Kosovokrieg

Die NATO führt (ohne UN-Mandat) einen Luftkrieg gegen Serbien zum Schutz der Albaner# im Kosovo.

01.07.1999

Europol

Das europäische Polizeiamt nimmt seine Arbeit auf. Ziel ist eine verbesserte Zusammenarbeit der nationalen Polizeibehörden, um die international organisierte Kriminalität zu bekämpfen.

11.09.2001

9/11

Die Terroranschläge auf das World Trade Center in New York und auf das Pentagon in Washington lösen weltweit Entsetzen und Solidarisierung mit den USA aus.

01.01.2002

Euro-Bargeld

Mit der Einführung von Euro-Banknoten und -Münzen ist die letzte Stufe der Währungsunion erreicht. Der Euro wird in zwölf EU-Staaten alleiniges gesetzliches Zahlungsmittel.

20.03.2003

Irak-Krieg

Der von den USA und Großbritannien ausgelöste (zweite) Irak-Krieg entzweit die europäischen Verbündeten. In der Frage einer Unterstützung des Irak-Kriegs und damit auch in der Außen- und Sicherheitspolitik sind die EU-Staaten zutiefst gespalten.

11.03.2004

Terroranschlag in Madrid

Islamistische Al-Qaida-Terroristen aus Marokko verüben einen Bombenanschlag am Bahnhof Atocha in Madrid, bei dem 191 Menschen sterben und 2.051 zum Teil schwer verletzt werden.

01.05.2004

Osterweiterung I

Die fünf mitteleuropäischen Staaten Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn, die drei baltischen Staaten Estland, Lettland und Litauen sowie die Mittelmeerinseln Malta und Zypern treten der Europäischen Union bei. Mit der Osterweiterung wird die Spaltung Europas in Ost und West endgültig überwunden.

03.10.2005

Beitrittsverhandlungen mit der Türkei

Die Beitrittsverhandlungen werden aufgenommen. Die Gespräche mit der Türkei über eine mögliche Mitgliedschaft erweisen sich als problembehaftet (Streitpunkte sind unter anderem die Anerkennung Zyperns und Menschenrechtsfragen).

01.01.2007

Osterweiterung II

Bulgarien und Rumänien treten der Europäischen Union bei. Die EU umfasst jetzt 27 Staaten mit rund 500 Millionen Bürgern

15.09.2008

Lehman-Pleite und Finanzkrise

Die Insolvenz der US-Investmentbank „Lehman Brothers“ erschüttert das weltweite Finanzsystem. Das Platzen der „Spekulationsblase“ auf dem amerikanischen Immobilienmarkt führt zu einer globalen Finanz- und Wirtschaftskrise. Die EU-Staaten gewähren Notkredite zur Rettung „systemrelevanter“ Banken.

12.10.2012

60 Jahre Frieden in Europa

Die EU bekommt in Oslo den Friedensnobelpreis zugesprochen.

01.07.2013

Osterweiterung III

Kroatien tritt zum 01.07.2013 der Europäischen Union bei. Die EU besteht seither aus 28 Mitgliedstaaten.

2015

Fluchtmigration

Millionen Menschen kommen über das Mittelmeer und die Balkanroute nach Europa. Die meisten fliehen vor dem Krieg in Syrien und dem Terror des „Islamischen Staates“. Nach EU-Recht („Dublin-III-Verordnung“) muss das Land den Asylantrag bearbeiten, in dem der Geflüchtete# zum ersten Mal EU-Gebiet betreten hat.

13.11.2015

Terroranschläge in Paris

In Paris werden bei sechs Terroranschlägen 130 Menschen getötet und 683 zum Teil schwer verletzt. Im Rahmen der GSP (Teil der GASP) sichern die EU-Staaten Frankreich ihre Solidarität im Kampf gegen den Terror zu. Der militärische Einsatz gegen den „Islamischen Staat“, der sich zu den Anschlägen von Paris bekannt hat, wird verstärkt.

23.06.2016

Brexit-Referendum

Die Briten# sind aufgerufen, sich für den Verbleib oder den Austritt aus der EU zu entscheiden. Die Abstimmung endet mit 51,9 % zugunsten des Austritts („Brexit“), der nach Artikel 50 des EU Vertrags möglich ist. Am 29.03.2017 beantragt das Land den Austritt bei der EU.

15.06.2017

Abschaffung des „Roamings“

Wer im EU-Ausland den Mobilfunk für Verbindungen ins Heimatnetz oder in andere EU-Länder benutzt, muss ab sofort keine zusätzlichen („Roaming-“)Gebühren mehr zahlen.

11.12.2017

Militärische Zusammenarbeit

25 EU-Mitgliedsstaaten beschließen eine „Ständige strukturierte Zusammenarbeit“ (engl. PESCO) im Verteidigungsbereich. Ziel ist es, militärisch stärker zusammenzuarbeiten, Rüstungsprojekte gemeinsam umzusetzen und auf Krisen besser reagieren zu können.

2. Erstellt zu dem Thema Euer gemeinsamen Wahl einen Instagram-Beitrag:

Text: Stellt Euch Fragen, zum Beispiel: Was wäre heute anderes, wenn es dieses Ereignis nicht gegeben hätte? Welche Auswirkungen hat es auf Euren persönlichen Lebenslauf? Schreibt die Antworten auf.

Bilder: Macht Fotos von Personen, Orten, Relikte, etc. die den beschriebenen Zusammenhang darstellen oder nutzt Fotos, die es bereits gibt.

Wenn Ihr möchtet, könnt Ihr mit Eurer Geschichte auch ein Video produzieren.

Wählt für Eure Geschichte drei bis zehn Fotos, Text, Titel und Hashtags aus. Videos sollten nicht länger als drei Minuten sein.

Achtet bei der Produktion darauf, dass Ihr die Nutzungsrechte für das Bildmaterial habt, bzw. das schriftliche Einverständnis einholt. Damit die Geschichten veröffentlicht werden können, muss zudem die Einverständniserklärung von Euch bzw. Eurer Eltern vorliegen.

3. Schickt Euren Beitrag mit den Vornamen aller Beteiligten (und nach Wunsch mit den Links zu Euren Instagram-Profilen) and die Euch mitgeteilte Mailadresse.

Quelle Texte historischer Ereignisse:
Bundeszentrale für politische Bildung
www.shiftingwalls.eu
Instagram: @shiftingwalls_eu
Facebook: Shifting walls